

SICHERHEITSDATENBLATT

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Ausgabedatum 2012-08-21

Revisionsnummer: 1

Überarbeitet am 2013-12-20

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktcode U7P886
Produktbezeichnung AGITAN® P 886

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Antischaummittel (Entschäumer)

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller Munzing - Ultra Additives LLC.
1455 Broad Street, Suite 3
Bloomfield NJ 07003
United States

Email: info@munzing.us
Tel: 1-973-279-1306

1.4. Notrufnummer

CHEMTREC (24 hrs)
US: 1-800-424-9300
non-US: 1-703-527-3887

EU: +49 761 19240 (VIZ Freiburg)

Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß 67/548/EWG oder 1999/45/EG.

2.2. Kennzeichnungselemente

Symbol Nicht gefährlich

R-Sätze

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig.

S-Sätze

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig.

2.3. Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und
vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht zutreffend
vPvB: Nicht zutreffend

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2. Gemische

Chemischen Eigenschaften des Produkts

Mischung aus Glykole mit eine anorganische Verbindung

EU Classification Note Text

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [GHS]

Wortlaut der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16**Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Augenkontakt	Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt	Mit Wasser und Seife abwaschen.
Verschlucken	Mund mit Wasser ausspülen.
Einatmen	Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Umgehende medizinische Behandlung ist nicht erforderlich.

Hinweise an den Arzt Es liegen keine Informationen vor.**Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG****5.1. Löschmittel**

Im Brandfall, zum Löschen Wasser/Sprühwasser/Wasserstrahl/Kohlendioxid/Sand/Schaum/alkoholbeständigen Schaum/Löschpulver verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

POTENZIELLE GEFAHR EINER STAUBEXPLOSION. Statisch Elektrizität kann verschobenen Staub ansammeln und anzünden. Behälter und zu befüllende Anlage erden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Wie bei jedem Brand ist ein umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät im Druckanforderungsmodus gemäß MSHA/NIOSH (genehmigt oder äquivalent) zu verwenden und vollständige Schutzkleidung zu tragen.

Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Staubbildung vermeiden. Alle Zündquellen entfernen. Vorsorge zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen (diese könnten organische Dämpfe entzünden). Ausreichende Belüftung sicherstellen. Das Einatmen von Staub vermeiden. Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) vermeiden (siehe Punkt 8).

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Mengen eindämmen und dann mit nicht-brennbarem, absorbierendem Material (d. h. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in einen geeigneten Behälter gemäß den lokalen/nationalen Vorschriften entsorgen (siehe Abschnitt 13).

Verschüttetes Material aufkehren oder aufsaugen und in geeigneten Behälter zur Entsorgung geben

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden

Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Feinstaub, der in der Luft dispergiert ist, kann sich entzünden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Bildung von Stäuben in geschlossenen Räumen vermeiden. Dämpfe/Staub nicht einatmen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter dicht verschlossen halten. Feuchtigkeit vermeiden. Temperaturen zwischen 15 und 25 °C halten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Technische Steuerungseinrichtungen Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen.

Bestandteil	EU	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Limestone /Calcium carbonate.		TWA: 10 mg/m ³ TWA: 4 mg/m ³	VME: 10 mg/m ³		
Silicon Dioxide - hydrated		TWA: 2.4 mg/m ³ TWA: 6 mg/m ³			MAK: 4 mg/m ³

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

- Atemschutz** Bei der Einwirkung von Staub Atemschutzgerät tragen. Bei voraussichtlich zu überschreitenden Expositionsgrenzen oder bei Reizung und anderen Symptomen muss ein Atemschutz gemäß NIOSH/MSHA oder EN 136 getragen werden.
- Augenschutz** Dichtschließende Schutzbrille.
- Hautschutz** Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

Allgemeine Hygienehinweise Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Typische Eigenschaften sind vorgesehen. Diese Werte stellen keine Produktspezifikationen dar.

Aussehen	weiß
Physikalischer Zustand	Pulver
Geruch	Leicht
pH-Wert	8.3 (20 g/L)@20C (ISO 976)
Flammpunkt	Nicht brennbar
Selbstentzündungstemperatur	Es liegen keine Informationen vor
Siedepunkt	Es liegen keine Informationen vor
Schmelzpunkt	Es liegen keine Informationen vor
Entzündlichkeit	Es liegen keine Informationen vor
Explosive Eigenschaften	Produkt ist nicht explosiv, jedoch sind Anordnung der explosiven Luftstaubmischungen möglich.
Spezifisches Gewicht	Es liegen keine Informationen vor
Löslichkeit (Wasser)	teilweise mischbar

Dampfdruck	Es liegen keine Informationen vor
Dichte	Es liegen keine Informationen vor
Brandfördernde Eigenschaften	keine Oxidationsmittel
Gehalt (%) der flüchtigen organischen Verbindung	Es liegen keine Informationen vor
Festkörpergehalt (%)	100
Viskosität	Es liegen keine Informationen vor
Lösemittelgehalt (%)	0.0

9.2. Sonstige Angaben

Keine.

Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**10.1. Reaktivität**

Unter normalen Bedingungen stabil.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Staubbildung vermeiden. Staubansammlungen in geschlossenen Räumen vermeiden. Temperaturen über 500 °C.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen. Kohlenstoffoxide. Siliciumdioxid.

Abschnitt 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität****Produktinformationen**

Die gegebenen Informationen beruhen auf Daten, die von den Bestandteilen und der Toxizität ähnlicher Produkte stammen.

Bestandteil	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Inhalation
Limestone /Calcium carbonate.	6450 mg/kg (Rat)	-	-
Silicon Dioxide - hydrated	>5000 mg/kg (Rat)	>2000 mg/kg (Rabbit)	>0.139 mg/L (14h) (Rat)
Polyalkylene glycol	> 2000 mg/kg (Rat)	-	-

Chronische Toxizität**Karzinogenität**

Dieses Produkt enthält keinerlei Karzinogene oder potenzielle Karzinogene, wie sie von OSHA, IARC oder NTP aufgeführt werden

Reizung

Reizung der Atemwege. Augenreizung.

Sensibilisierung

Keine bekannten Auswirkungen.

Neurologische Auswirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Erbgutschädigende Wirkung

Es liegen keine Informationen vor.

Auswirkungen auf die Fortpflanzungsfähigkeit

Es liegen keine Informationen vor.

Auswirkungen auf die Entwicklung

Es liegen keine Informationen vor.

Auswirkungen auf Zielorgan

Es liegen keine Informationen vor.

Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannt.

Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**12.1. Toxizität****Ökotoxizität**

Die gegebenen Informationen beruhen auf Daten, die von den Bestandteilen und der Toxizität ähnlicher Produkte stammen

Bestandteil	Algen	Fische	Toxizität gegenüber Mikroorganismen	Daphnia magna
Silicon Dioxide - hydrated	EC50 (72 h) = 440 mg/L (Selenastrum capricornutum)	LC50: >10000 96h (Brachydanio rerio)	-	EC50 (24 h) = >1000 mg/L EC50 (48 h) = 7600 mg/L
Polyalkylene glycol	-	LC50 (96h): >100 mg/L (Rainbow trout)	>1000 mg/L	EC50 (48 h): > 100 mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor

Nicht ist wahrscheinliches Mobile in der passenden Umwelt seine niedrige Wasserlöslichkeit.

Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten	Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden
Kontaminierte Verpackung	Leere Behälter sollten für die lokale Wiederverwertung, oder Müllentsorgung verwendet werden.
Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV	Es liegen keine Informationen vor.
Sonstige Angaben	Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen.

Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT**ADR/RID**

Nicht reguliert

14.1. UN-Nummer	Nicht zutreffend
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht zutreffend
14.3. Transportgefahrenklassen	Nicht zutreffend
14.4. Verpackungsgruppe	Nicht zutreffend
14.5. Umweltgefahren	Nicht zutreffend
14.6. Besondere	Nicht zutreffend

Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code** Nicht zutreffend**Special Transport Requirements****ICAO/IATA** Nicht reguliert**IMDG/IMO** Nicht reguliert**Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

WGK-Einstufung (VwVwS) Wassergefährdungsklasse = 1 (Selbsteinschätzung)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Zubereitung wurden nicht durchgeführt.

Internationale**Bestandsverzeichnisse**

Alle Bestandteile des Produkts befinden sich auf den folgenden Bestandslisten

Kanada (DSL)	Erfüllt
China (IECSC)	Erfüllt
Europa (EINECS/ELINCS/NLP)	Erfüllt
Japan (METI)	Erfüllt
Südkorea (KECL)	Erfüllt
PICCS (Philippinen)	Erfüllt
Australien (AICS)	Erfüllt
US TSCA	Erfüllt

Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze: siehe Abschnitte 2 und 3

Nicht zutreffend

Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen

Nicht zutreffend

Ausgabedatum 2012-08-21

Überarbeitet am 2013-12-20

Hinweis zur Überarbeitung Es liegen keine Informationen vor

Haftungsschluss

Die Information die auf diesem Sicherheitsdatenblatt steht ist zum Besten unseres Wissens korrekt, gegründet auf unsere Information und Glaubens am Vorbereitungsdatum. Die gegebene Information ist nur als Handlungsanweisung für sichere Behandlung, Gebrauch, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Beseitigung und Freigabe und soll nicht als eine Garantie oder eine Qualitätsspezifikation angesehen werden. Die Information bezieht nur auf dem spezifischen Material, und kann, im Verbindung mit einem anderen Material oder in irgendeinem Prozess, möglicherweise für die Material nicht gültig sein, ausser wenn anderes im Text angeben wird.

Ende des Sicherheitsdatenblatts